

Dokumentation

**5. Digitale Gebietskonferenz im SynergiePark am 26. Oktober 2021 zum
Gewerbegebietsmanagement SynergiePark**

Teilnehmende: ca. 70 Personen

Moderation: Frau Ute Kinn

Ablauf:

Die Gebietskonferenz fand coronabedingt zum ersten Mal virtuell statt. Moderiert wurde sie, wie im vergangenen Jahr durch Fr. Ute Kinn vom Büro GRiPS. Die Gewerbekonferenz informierte nach einem Grußwort von Bürgermeister Peter Pätzold detailliert über den Stand der Umsetzung der verschiedenen verkehrlichen Maßnahmen und Projekte im und um den SynergiePark..

Im zweiten Teil der Veranstaltung standen demgegenüber stärker städtebauliche Themen im Vordergrund. So stellte die Fa. Lapp bzw. das beauftragte Planungsbüro die Initiative „WerkQuartier“, eine privat finanzierte Zukunftsvision für den Gewerbebestandort vor. Ebenso wurde über das Projekt „AufentHaltestelle Zukunft Bahnhof Vaihingen“ durch das Amt für Stadtplanung und Wohnen berichtet. Die Gewerbegebietskonferenz wurde wieder rege genutzt, um spezifische Fragen zu stellen, aktuelle Nöte zu schildern und Forderungen vorzubringen. Die referierten Inhalte sind in dieser Dokumentation dargestellt, die Präsentation der Gebietskonferenz ist auf der Website des Gewerbegebietsmanagement SynergiePark abrufbar.

16:55 Uhr	Einführung – kurze Vorstellung der Anwesenden Verwaltung/ Referenten Frau Ute Kinn (Büro GRiPS)
17:00 Uhr	Begrüßung zur Gebietskonferenz Herr Peter Pätzold (Beigeordneter Städtebau, Wohnen und Umwelt)
17:15 Uhr	Mobilität: Aktueller Sachstand des Verkehrskonzepts SynergiePark Herr Andreas Hemmerich (Amt für Stadtplanung und Wohnen)
17:35 Uhr	Regionalbahnhof Vaihingen Herr Michael Groh (Regionalbereichsleiter)
17:40 Uhr	Gemeinsame Diskussion/Rückfragen im Plenum
18:05 Uhr	"Vom Gewerbegebiet zum Werksquartier, eine Idee zur Zukunft des Gewerbegebiets Vaihingen/Möhringen" der Fa. Lapp Herr Andreas Lapp und Herr Florian Groß (Büro MESS)
18:25 Uhr	AufentHaltestelle Zukunft Bahnhof Vaihingen Frau Ruth Clemens-Martin (Amt für Stadtplanung und Wohnen)

18:35 Uhr	Gemeinsame Diskussion/Rückfragen im Plenum
19:00 Uhr	Kurzer Input Hr. Sabow – Projekt „KISS“ (Klimaschutz Impulse für SynergiePark Stuttgart, Bitte um Mitwirkung der Unternehmen
19:05 Uhr	Hinweis Newsletter durch Hr. Markus Hertner Schlusswort durch Dr. Oediger Ende der digitalen Veranstaltung

Zusammenfassung der Informationen und Diskussionsergebnisse

Mobilität: Aktueller Sachstand des Verkehrskonzepts SynergiePark

Herr Hemmerich (Amt für Stadtplanung und Wohnen – Abteilung Verkehrsplanung und Stadtgestaltung) stellt die Ausgangslage sowie den aktuellen Sachstand der Umsetzung des Verkehrskonzepts vor.

Ausgangslage

Das Gewerbegebiet Vaihingen / Möhringen unterliegt einem dynamischen Wachstumsprozess - die Anzahl der Beschäftigten wird sich von heute ca. 22.000 bis 2030 auf rund 40.000 erhöhen. Es braucht längerfristig signifikante Ausbaumaßnahmen beim MIV, ÖPNV und Radverkehr.

- Ausbau Nord-Süd-Straße zwischen Autobahn und SynergiePark
- Ausbau der Kapazitäten bei S-Bahn, Stadtbahn und ggf. Seilbahn und P+R
- Umsetzung Hauptradrouthenetz + Radschnellwege von Stuttgart nach Leinfelden-Echterdingen, Böblingen und Sindelfingen

Besonders wichtig sind kurz- bis mittelfristige Maßnahmen zur Erhöhung der Kapazitäten. Eine verstärkte Verlagerung hin zum Umweltverbund ist zwingend erforderlich.

Ausbau Nord-Süd-Straße

→ Ziel ist die stufenweise Steigerung der Kapazität der Nord-Süd-Straße.

- Dazu wurde in der Vergangenheit der Vollanschluss der Breitwiesenstraße fertiggestellt. Der Anschluss der Straße an die Autobahn A8 wurde – unter Federführung des Regierungspräsidiums bzw. der Autobahn GmbH mittlerweile fertiggestellt.
- Die Maßnahmen der GRDRs 152 /2020 zur Ertüchtigung der Nord-Süd-Straße durch den Ausbau der Knotenpunkte Heilbrunnenstraße, Vaihinger Straße und Zusestraße sind sinnvoll und notwendig. Sie sind auf der Bedarfsliste des Tiefbauamtes für den Doppelhaushalt 2022/23. Für die Maßnahme liegen konkrete Haushaltsanträge verschiedener Fraktionen vor, über die im Dezember 2021 entschieden werden.

Weiterhin gilt für die Nord-Süd-Straße:

- Im Abschnitt zwischen A8 und Breitwiesenstraße ist nach gutachterlicher Meinung in den Hauptverkehrszeiten in Lastrichtung ein zweiter Kfz-Fahstreifen erforderlich. Die Variantenuntersuchung hat hier den vierstreifigen Ausbau als klare Vorzugsvariante gegenüber den Varianten mit Richtungswechselbetrieb ergeben.
- Im mittleren Abschnitt der Nord-Süd-Straße zwischen Industriestraße und Vaihinger Straße ist ein durchgängig dreistreifiger Ausbau auch im Langfristszenario nicht erforderlich. Die bereits in der GRDRs 152/2020 vorgeschlagene Nutzung beider Stadtbahnbrücken für den Fuß- und Radverkehr sollte hier weiterverfolgt werden.

Weitere detaillierte Informationen zu den nächsten Schritten und den Vorplanungen sind der Präsentation der Gebietskonferenz zu entnehmen.

Radverkehr

Im und um den SynergiePark bestehen eine Vielzahl von Radprojekten. Die Bereiche mit beschlossener Vorplanung und bestehender Mittelbereitstellung durch den Gemeinderat sind:

- Breitwiesenstraße, 2020 fertiggestellt
- Östliche Industriestraße, aktuell im Bau, Fertigstellung 12/2021
- Westliche Industriestraße, Bau vsl. 2022
- Schockenriedstraße, Bau vsl. 2023/24
- Ruppmanstraße, Bau vsl. 2024/25

Parken

- Es steht die 6. Umsetzungsstufe für das Parkraummanagement (PRM) in Stuttgart an. Hierzu wird im November oder Dezember 2021 eine Beschlussvorlage in den Gemeinderat eingebracht. Mit einer Einführung ist im Frühjahr 2023 zu rechnen.
- Durch die Umgestaltungsmaßnahmen im Straßenraum wird ein Teil der öffentlichen Parkplätze im SynergiePark aufgrund der Förderung des Rad- und Fußverkehrs entfallen.
- Um ungewollte Verdrängungen in die angrenzenden Wohngebiete Höhenrand und Dürlewang weitestgehend zu verhindern, ist dort unter Nachweis des erheblichen Parkdrucks die Einführung des Parkraummanagements möglich (Optionsgebiete V2 und V3)
- Eine separate GRDRs (Gemeinderatsdrucksache) für eine Parkraumbewirtschaftung im SynergiePark befindet sich in Vorbereitung.

Regionalbahnhof Vaihingen

Der Ausbau des Bahnhofs Vaihingen zum Regionalbahnhof schreitet voran. Derzeit wird am neuen Mittelbahnsteig, an dem zukünftig die Regionalbahnen halten werden, die Überdachung sowie der Aufzug gebaut. Beide Maßnahmen sollen zum Winterfahrplanwechsel am 10.12.21 abgeschlossen sein. Der gesamte dann barrierefreie Bahnsteig, der zwischen den bestehenden Bahnsteigen vier und sechs errichtet wird, soll im Frühjahr 2022 endgültig fertiggestellt sein.

Weiterhin wurden die Bahnsteige vier und sechs im hinteren Bereich erhöht, so dass dort nun ein ebenerdiger Ausstieg möglich ist.

"Vom Gewerbegebiet zum Werksquartier, eine Idee zur Zukunft des Gewerbegebiets Vaihingen/Möhringen" der Fa. Lapp

Gemeinsam mit acht weiteren Unternehmen hat die Firma Lapp eine Planungsstudie zur integrierten Entwicklung des SynergieParks erstellen lassen. Dieses wurde im Rahmen der Veranstaltung zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert. Andreas Lapp, Vorstandsvorsitzender von Lapp Kabel, sowie das beauftragte Planungsbüro MESS erläuterten das Konzept mit dem Titel „Vom Gewerbegebiet zum WerkQuartier - eine Idee zur Zukunft des Gewerbegebiets Vaihingen/Möhringen“.

Das ambitionierte Konzept sieht u.a. die städtebauliche Umgestaltung der östlichen und westlichen Gebietseingänge sowie die Entwicklung einer Quartiersmitte vor. Darüber hinaus soll die Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raums verbessert werden.

Weitere Informationen zum Projekt: www.werk-quartier-stuttgart.de

AufentHaltestelle Zukunft Bahnhof Vaihingen

Ruth Clemens-Martin (Amt für Stadtplanung und Wohnen – Abteilung Städtebauliche Planung Filder) berichtet über den Sachstand des Beteiligungsprozesses auf der städtischen Fläche östlich des Bahnhofs Vaihingen.

Nachdem sich der Start des Beteiligungsprozesses im vergangenen Jahr coronabedingt verzögert hat, konnten mittlerweile zwei Planungsgruppentreffen digital durchgeführt werden. Für diese konnten sich BürgerInnen aus Vaihingen bewerben, zudem wurden Schlüsselakteure gezielt angesprochen. Weiterhin fand am 27.07.2021 der Tag der offenen Tür auf der Fläche statt, sowie am 15. Oktober das erste sog. „Crossover-Treffen“ der drei Planungsgruppen in Präsenz statt. Hier wurden erste Konzeptideen und Szenarien einer zukünftigen städtebaulichen Entwicklung erarbeitet.

Der weitere Zeitplan sieht vor, nach einem weiteren Treffen der jeweiligen Planungsgruppen und einem weiteren Crossover-Treffen aller Planungsgruppen ein städtebauliches Konzept zu erarbeiten, welches im Sommer 2022 am Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit anschließend in den politischen Gremien vorgestellt werden soll. Parallel zur Erarbeitung des Konzepts sind weitere Vor-Ort-Veranstaltungen geplant.

Weitere Informationen zum Beteiligungsprozess sind unter: <https://www.stuttgart-meine-stadt.de/stadtentwicklung/iba27/vaihingen-bahnhof/> zu finden.

Projekt „KISS“ (Klimaschutz Impulse für SynergiePark Stuttgart)

Prof. Dr. Günter Sabow, Vorstand der Wirtschafts- und Industrievereinigung (WIV) informierte die Teilnehmenden über das Projekt „KISS“. Dieses wurde im Rahmen des Stuttgarter Klimainnovationsfonds ausgewählt und gefördert. Die Teilnehmenden werden in den kommenden Monaten weiter über das Projekt informiert und sind zu einer Teilnahme aufgerufen.

Ausblick

Für das kommende Jahr 2022 ist Fortsetzung des Dialogs mit den EigentümerInnen und UnternehmerInnen aus dem SynergiePark geplant. Die Präsentation der Gebietskonferenz ist auf der Webseite des Gewerbegebietsmanagement SynergiePark eingestellt:

<https://www.stuttgart.de/leben/stadtentwicklung/stadtplanung/stadt--und-freiraumentwicklung/gewerbegebietsmanagement.php>

Über neue Angebote und baustellenbedingte Einschränkungen berichtet zukünftig der Newsletter des Gewerbegebietsmanagements. Eine Anmeldung ist ab sofort unter folgendem Link möglich:

<https://www.stuttgart.de/leben/stadtentwicklung/stadtplanung/stadt--und-freiraumentwicklung/gewerbegebietsmanagement.php>

Erstellt: LHS, Abteilung Wirtschaftsförderung / Amt für Stadtplanung und Wohnen, 15.11.2021